



KINDERTAGESSTÄTTE 
LEWITZ-ZWERGE 
IN LUDWIGSLUST

Pädagogische Arbeit

- umfassende Förderung jedes einzelnen Kindes zur Entwicklung der kindlichen Persönlichkeit
- Durchführung von heilpädagogischen und therapeutischen Maßnahmen zur Milderung/Überwindung von behinderungsbedingten Einschränkungen
- Ermöglichung der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft
- optimale Vorbereitung auf die entsprechende Schulform



KINDERTAGESSTÄTTE 
LEWITZ-ZWERGE 

Lewitz-Werkstätten gGmbH
Rennbahnweg 8 · 19288 Ludwigslust
Telefon: 03874 422555
E-Mail: lewitz-zwerge@lewitz-werkstaetten.de
Ansprechpartnerin: Elke Krause

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 6:30 - 16:00 Uhr

Zwischen Weihnachten und Neujahr, an Feiertagen und an sogenannten Brückentagen ist unsere Einrichtung geschlossen.



**LEWITZ-
WERKSTÄTTEN**
gGmbH

Werkstatt und Zentralverwaltung

Heide-Feld 9 · 19370 Parchim
Telefon: 03871 6282 - 0
Telefax: 03871 6282 - 11
info@lewitz-werkstaetten.de
www.lewitz-werkstaetten.de



**LEWITZ-
WERKSTÄTTEN**
gGmbH

**KLEINE ZWERGE
WERDEN GROSS**

Ganztägige Förderung und Betreuung

Die Kindertagesstätte „Lewitz-Zwerge“ in Ludwigslust ist eine sonderpädagogische Kindertageseinrichtung. Es handelt sich um eine individuelle Form der ganztägigen Bildung, Erziehung, Förderung und Betreuung von bis zu 30 Kindern ab einem Alter von 3 Jahren, die von Behinderung bedroht, bzw. geistig- und /oder körperlich behindert und/oder sehbehindert und blind sind.



Die Betreuung

- ganztägige umfassende Förderung und Betreuung in fünf Gruppen mit bis zu jeweils sechs Kindern durch pädagogische Fachkräfte (Heilerzieher, Heilpädagogen, Erzieher mit sonderpädagogischen Zusatzqualifikation)
- der Entwicklungsstand jedes Kindes ist Ausgangspunkt unserer Förder- und Bildungsarbeit
- enge Kooperation mit Ergo, Logo-, und Physiotherapeuten, sowie zum Förderzentrum Schwerpunkt „Sehen“ Neukloster, Autismus-Ambulanz Region Schwerin
- enge Zusammenarbeit mit Sanitätshäusern, den Fachdiensten „Soziales“, „Gesundheit“ und „Jugend“ des Landkreises LuP, Familienbetreuern, Frühförderstellen und weiterführenden Bildungseinrichtungen
- Fahrdienst zwischen Häuslichkeit und Einrichtung

Das Haus

- barrierefreier Flachbau mit fünf Gruppenräumen, einer Kinderküche, zwei Kinderwaschräumen mit Wickelkommoden und unterfahrbaren Waschbecken, Snoezelenraum
- alle Gruppenräume verfügen über kindgerechtes Mobiliar, Spielzeuge und Angebots- und Therapiematerialien
- großzügig angelegte Außenfläche mit Spielgeräten, Nestschaukeln für die schwerstmehrfach behinderten Kinder, einer Matschstrecke, ebenerdigem Trampolin und Barfußpfad mit Weidentunnel und Schatten spendenden Bäume

